

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Gemeinderat**

Vorberatung im: **Sozialausschuss**

zur Kenntnis im **Ortsbeirat Derendingen**

Betreff: **Kokon e. V.- Antrag auf Investitionskostenzuschuss für die beiden Kleinkindgruppen "Kleine Löwen" in Derendingen**

Bezug: Vorlage 1/2009; Vorlage 1a/2009

Anlagen: Anlage 1: Antrag des Trägers auf Gewährung eines Investitionskostenzuschusses vom 09.04.2009.

Anlage 2: Grundriss der Räume

Beschlussantrag:

Die Universitätsstadt Tübingen gewährt dem Träger Kokon e.V. für seine beiden Kleinkindgruppen „Kleine Löwen“ in Derendingen einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 25.000 € für den Umbau der neuen Räumlichkeiten. Dieser Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass eine Betriebserlaubnis und eine Baugenehmigung erteilt werden.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr: 2009	Jahr: 2010
Investitionskosten:		----	25.000 €
bei HHStelle veranschlagt:	2.4642.		
Mehraufwand jährlich	Vorlage 1/2009	21.300 €	32.000 €

Ziel:

Kindgerechter Umbau der neuen Räume.

Begründung:

1. Anlass

Mit Schreiben vom 09.04.2009 beantragt der Träger der Kindergruppen „Kleine Löwen“ einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 25.000 €, um nach einem Umzug in andere Räume die Finanzierung der notwendigen Umbauarbeiten und der Ausstattung der Räume zu sichern.

2. Sachstand

In seiner Sitzung am 18.05.2009 hat der Gemeinderat der Erhöhung der Öffnungszeit der beiden Gruppen auf 15,5 Stunden und 16,5 Stunden pro Woche, sowie der Aufstockung des Platzangebots von je acht auf zehn Plätze zugestimmt.

Bisher wurden die beiden Gruppen in Trägerschaft des Bürgervereins Derendingen betrieben. Seit dem 01. 05. 2009 hat der Verein Kokon e.V. die Trägerschaft übernommen. Für die bisherigen Räume wäre bei einem Trägerwechsel keine Betriebserlaubnis mehr erteilt worden.

Aus diesem Grund hat der Träger seit dem 01.05.2009 neue Räumlichkeiten in der Heinenstraße 30 in Derendingen angemietet und plant, zum 15. 05. 2009 mit den beiden Kleinkindgruppen umzuziehen. Für diese Räume besteht eine Betriebserlaubnis für den Betrieb einer betreuten Spielgruppe. Nach der positiven Beschlussfassung des Gemeinderats wird der Träger einen Antrag auf Erteilung einer Betriebserlaubnis für die beiden Kleinkindgruppen bei Landesjugendamt stellen.

Nach Auskunft des Trägers sind in den neuen Räumen Investitionen im Sanitärbereich, im Außenspielbereich und für die Ausstattung notwendig. Nach dem vorliegenden Antrag sind dafür Kosten in Höhe von 50.000 € erforderlich (Anlage 1). Ein Antrag auf Baugenehmigung wurde am 25.05.2009 eingereicht.

Die eingereichte Auftragsbestätigung des Schlossers für die Tore und deren Einbau weist Kosten in Höhe von ca. 5.966,66 €, der Kostenvoranschlag für den Umbau des Sanitärbereiches Kosten in Höhe von ca. 12.915,63 € aus (die Unterlagen liegen der Verwaltung vor). Damit fallen zuzüglich der beantragten Ausstattungskosten in Höhe von 35.000 € Investitionskosten in Höhe von 53.882,29 € an. Die Kosten für die Ausstattung sind angemessen. Bei der Prüfung der Kostenaufstellung für den Sanitärbereich weist die Fachabteilung Hochbau darauf hin, dass notwendige Arbeiten wie Fliesen-, Maler- und Bodenlegerarbeiten nicht aufgeführt sind. Die Verwaltung geht davon aus, dass diese in Eigenleistung durchgeführt werden.

Wie bereits in Vorlage 1a/2009 unter Punkt 2.3.2 erwähnt, plant der Träger in angrenzenden Räumen eine dritte Gruppe mit 15 Ganztagesplätzen für null bis dreijährige Kinder ab 2010 (letzter Absatz des Antrags, Anlage 1; Grundriss Anlage 2). Diese Erweiterung soll im Trägertreffen im Herbst 2009 diskutiert und im Zuge der neuen Bedarfsplanung 2010 entschieden werden.

Zwischen dem Träger und der Universitätsstadt Tübingen besteht kein Vertrag.

3. **Lösungsvarianten**

- 3.1 Der Träger erhält analog zu anderen Trägern, mit denen die Universitätsstadt Tübingen einen Vertrag abgeschlossen hat, einen Zuschuss in Höhe von maximal 50% der beantragten Investitionskosten, also 25.000 €.
- 3.2 Der Träger erhält keinen Zuschuss der Stadt. Da der Träger die Kosten aus eigener Kraft voraussichtlich nicht aufbringen kann, er für die bisherigen Räume aber keine Betriebserlaubnis mehr bekommt, ist damit zu rechnen, dass der Träger die beiden Gruppen nicht mehr weiter betreiben kann. Damit würden 20 Plätze für unter dreijährige Kinder weg fallen.

4. **Vorschlag der Verwaltung**

Die Verwaltung schlägt vor, nach Variante 3.1 zu verfahren, um die Existenz der beiden Gruppen zu sichern.

5. **Finanzielle Auswirkungen**

Den Investitionskostenzuschuss in Höhe von 25.000 € wird die Verwaltung im Haushaltsentwurf 2010 beantragen.

6. **Anlagen**

Anlage 1: Antrag des Trägers auf Gewährung eines Investitionskostenzuschusses vom
09.04.2009

Anlage 2: Grundriss

Anlage 1 zu Vorlage 211/2009



Universitätsstadt Tübingen Fachbereich 5	
Eing: 09. April 2009	
K3	

KoKon e.V. Schleifmühlweg 50 72070 Tübingen

Universitätsstadt Tübingen
Fachabteilung Kindertagesbetreuung
Frau Schwarz-Österreicher
In der Fruchtschranne 1
72070 Tübingen

Tübingen, 09.04.09

Sehr geehrte Frau Schwarz-Österreicher,

Träger der Betreuten Spielgruppe „Kleine Löwen“ war bisher der Bürgerverein Derendingen.
Der Vorstand möchte die Trägerschaft jedoch abgeben und ist mit der Bitte zur Übernahme an KoKon e.V. herangetreten.

Die Ihnen bekannten unzulänglichen baurechtlichen Mietverhältnisse der Gruppe haben uns bewogen, die Trägerschaft erst nach einem Umzug in haftungsrelevante Räumlichkeiten zu übernehmen.

Diese Räumlichkeiten wurden nun gefunden und die Gruppe möchte zum 01.05.2009 umziehen.

Zur Finanzierung der notwendigen Umbauarbeiten und zur Ausstattung der Räumlichkeiten beantragen wir einen Investitionskostenzuschuss laut Anlage.

KoKon e.V. plant weiterhin einen zeitlichen Ausbau der bestehenden betreuten Spielgruppe, der Spielgruppe (welche bisher nicht gefördert wurde) und eine Erweiterung um 15 Plätze für Kinder U3.

	Gruppe	Stunden/Woche		Plätze	
		bisher	neu	bisher	neu
1	Spielgruppe	7,5h	16,5h	8	10
2	Betreute Spielgruppe	10,5h	15,5h	8	10
3	Neu ab 2010	-	50h	-	15

Die betriebswirtschaftliche Rentabilität der Einrichtung wäre damit gesichert.

KoKon e.V. Schleifmühlweg 50 72070 Tübingen
Vorstand: M. Heffner, K. Jodeliet, E. Noetzel

www.kokon-tuebingen.de
VR 1706 SK Tübingen

info@kokon-tuebingen.de
BLZ 641 500 20 KN 160055

Wir möchten uns an dieser Stelle für das kooperative Gespräch am 07.04.09 und die zugesicherte Unterstützung bedanken!

Mit freundlichen Grüßen –



E. Noetzel
Geschäftsführung

Investitionskosten:

Umbau der bestehenden Räume

Sanitär	10.000€
2 Tore zur Abgrenzung Hof	5.000€
Grundausstattung Inventar/Material	<u>35.000€</u>

GESAMT 50.000€

Wir beantragen hiermit einen pauschalen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 50% (25.000€).

Für die Schaffung der weiteren 15 Plätze für U3 (ganztags) im selben Haus beantragen wir hiermit

- die Aufnahme dieser Plätze in die Bedarfsplanung der Stadt Tübingen in 2010
- die Übernahme von 50% der restlichen Investitionskosten nach Abzug der Mittel aus der VwV
- einen Ausstattungszuschuss in Höhe von 35.000€.

Die gesonderte Aufstellung der Investitionskosten erfolgt z.Zt. in Abstimmung mit dem Architekturbüro der Vermieter und wird nachgereicht.

Auflistung der zu beschaffenden Ausstattung der in 2009 genutzten Räume:

Garderoben	1.000€
Schmutzfängermatten	500€
Schrank für Sachen Erzieherinnen	1.000€
Küche incl. Elektrogeräte	7.000€
4 Tische, 15 Stühle	3.000€
2 Hocker für Erzieherinnen	200€
Bodenbeläge (z.Zt. alles gefliest)	7.000€
Regale, Materialschränke	8.000€
Raumteiler	2.000€
Matten	1.000€
Bettwäsche, Decke	300€
Wickeltischkombination	2.000€
Regalsystem, Heizstrahler über Wickeltisch	500€
Putzmittelschrank	500€
Hygienetechnische Ausstattung (Seifenspender, Desinfektionsmittelspender etc.)	500€
Spielmaterial	<u>500€</u>
Gesamt	35.000€

